

Ein Durchmarsch der Ecurie Vienne im Lavanttal.



Das Ecurie Vienne - Duo ging die selektiven Sonderprüfungen im Martini-Look Porsche 911 von Anfang an mit letztem Einsatz und konnten nach wenigen Fahr-km ihren Stil finden. Leider ging dann nach der Sonderprüfung 2, bei der Einfahrt in den Parc Feme zum Regrouping, der Mengenteiler kaputt und der 911 lief nur mehr auf 5 Zylinder. Der Schaden konnte durch das wie immer hervorragend arbeitende Ecurie Vienne - Service Team, unter der Leitung von Ing. Heribert Werginz, leider nicht mehr rechtzeitig repariert werden und

so musste der erste Tag mit einer Strafzeit von über 57 Minuten aufgegeben werden. Am Samstag starteten dann Wagner/Viakowsky einen fulminanten Angriff vom 18. Rang weg. Obwohl der Porsche 911 zeitweise wieder nur auf 5 Zylinder lief, gelang es den beiden sich Rang um Rang nach vorne zu arbeiten. Auf den letzten zwei Etappen fuhren sie sogar jeweils die 3. beste SP-Zeit und konnten sich am Ende über Rang 9 im Gesamtklassement freuen. Da das Team Thull/Thull nicht in der ÖM mitfährt, beendeten Karl Wagner und Wolfgang "Asterix" Viakowsky die Rallye auf Rang 8 in der Historic Rallye Staatsmeisterschaft der OSK 2010. Ebenso erfreulich ist der errungene Rang drei in der WK vier.